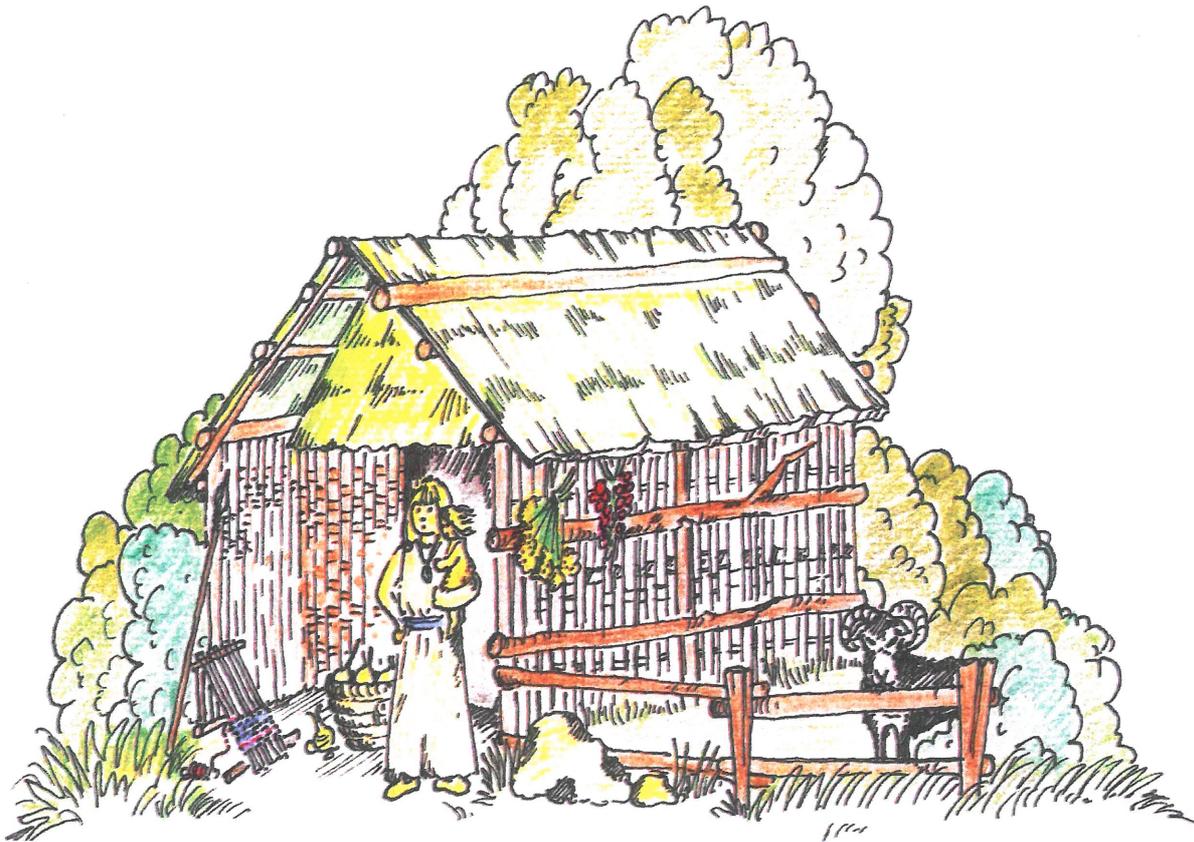


Beiträge zur Otterslebener Ortsgeschichte

Heft 17

Die Entstehung und Entwicklung Otterslebens bis 2006



Wohnhütte um 500

Kurzfassung Teil 17

„Die Entstehung und Entwicklung Otterslebens bis 2006“

Diese moderne Chronik von Ottersleben beschreibt kurz die Zeit von vor 1000 Jahren und wandert dann kontinuierlich durch die Ottersleber Ortsgeschichte bis zum Jahre 2006. Dabei werden besonders die vielen Neubaugebiete um Ottersleben beschrieben, nicht nur die nach 1990 entstandenen neuen Siedlungen, sondern auch schon die seit 1900 begonnene Ortsvergrößerung. Vieles ist an Peickes Chronik angelehnt, doch diese Chronik reicht ja bekanntlich nur bis 1902. Diese Zeit nimmt hier nur 16 Seiten ein. 40 Seiten beschreiben erstmals ausführlich die Zeit danach bis in die Gegenwart.

Hier die einzelnen Gliederungspunkte der Broschüre:

- Die Entstehung des Dorfes Ottersleben und seine Entwicklung bis etwa 1000
- Verzeichnis der einzelnen Bauernhöfe des Ortes vom Mittelalter bis 1945 mit Angabe der Lage (Adresse mit Übersichtskarte)
- Die weitere Entwicklung bis 1684
- Die Zeit bis 1806
- Die Zeit von 1806 bis 1900
- Die Zeit von 1900 bis 1945
 - Die „Villenkolonie Frankfelde
 - Die Osterweddinger Siedlung
 - Der Eckardtshof
 - Die Siedlung Baumschule
 - Einzelbauten mit Siedlungscharakter
 - Gemeindehäuser
- Die Zeit von 1945 bis 1989
- Die Zeit nach der Wiedervereinigung
 - Überblick über die verschiedenen neuen Baugebiete
- Die Infrastruktur Otterslebens
 - Straßen
 - Chausseen
 - Plätze
 - Das Gesundheitswesen
 - Schulen, Kindergärten und Kitas
 - Versorgung, Geschäfte und Gewerbe
 - Wasser, Abwasser und Energieversorgung
 - Gas- und Elektrizitätsversorgung
 - Verkehrswesen
 - Post, Nachrichtenwesen und Zeitung
 - Weitere Gebäude und Einrichtungen